

Table of financial data including Staats-Anlehen, Grundentf.-Obligationen, and various bank and stock prices.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 150.

Dienstag den 3. Juli 1888.

(2920-2) Kundmachung. Nr. 6797.

Zur Befehung der zwölf Wüdnungspflanze im Reinertrage von je 39 fl. 90 kr., welche in Folge Bestimmung des Laibacher Frauenvereines aus den Interessen der durch patriotische Sammlungen eingeflossenen Gelder alljährlich am 18ten August, als dem glorreichen Geburtsfeste seiner kaiserlichen und königlichen Apostolischen Majestät, vertheilt werden, wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Hiezu sind berufen: a) die im Feldzuge des Jahres 1866 und die anlässlich der Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 verwundet und invalid gewordenen Soldaten der vaterländischen Truppenkörper vom Feldwebel oder Oberjäger abwärts;

b) in Ermanglung oder bei nicht genügender Anzahl solcher Bewerber ganz oder theilweise arme Witwen und Waisen von Soldaten der vaterländischen krainischen Truppen, welche den Feldzug 1866 oder die Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 mitgemacht haben; endlich

c) in Ermanglung oder bei nicht genügender Anzahl von Bewerbern aus den beiden ersten Kategorien ganz oder theilweise dürftige ausgediente Soldaten der gedachten Truppenkörper. ad a) die Bewerbungsgesuche der im Feldzuge des Jahres 1866 oder anlässlich der Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 verwundeten und invalid gewordenen, zum Genusse dieser Stiftungen zunächst berufenen Soldaten haben zu enthalten:

- 1.) den Taufschein, 2.) den Beweis geleisteter österreichischer Kriegsdienste im Feldzuge des Jahres 1866 oder bei der Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 durch Militärabschied, Patentinvaliden-Urkunde u. dgl.; 3.) den Beweis, dass der Bewerber in Kriegsdiensten im Feldzuge des Jahres 1866 oder anlässlich der Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 verwundet und invalid geworden ist, und die Beschreibung der Art der Invalidität; 4.) die Angabe ob der Bewerber ledig, verheirathet, Witwer oder Verfolger anderer Personen ist; 5.) das pfarramtliche, von der Gemeindevorsetzung bestätigte Dürftigkeitszeugnis, worin genau angegeben sein soll, ob der Bewerber ein liegendes oder bewegliches Vermögen, einen und welchen Verarialbezug, irgend welchen Dienst

oder sonst ein öffentliches oder Privatbeneficium hat.

ad b) Die nach diesen zunächst zum Genusse der Stiftungen berufenen Witwen und Waisen von Soldaten der vaterländisch krainischen Truppen, die den Feldzug des Jahres 1866 oder die Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 mitgemacht haben, haben

1.) außer dem Taufscheine des Ehegatten, beziehungsweise des Vaters, den Trauungsschein, beziehungsweise ihren eigenen Taufschein;

2.) den Beweis der vom Ehegatten, beziehungsweise Vater, geleisteten österreichischen Kriegsdienste im Feldzuge des Jahres 1866 oder bei der Occupation Bosniens und der Herzegovina im Jahre 1878 und, falls derselbe vor dem Feinde gefallen oder verwundet worden und infolge dessen gestorben ist, auch darüber die thunlichste Nachweisung beizubringen;

3.) anzugeben die Anzahl der hinterlassenen unverforgten Kinder.

4.) das pfarramtliche, im obigen Sinne ausgestellte und bestätigte Dürftigkeitszeugnis dem Gesuche beizuschließen.

ad c) Die ferner zum Bezuge dieser Stiftungen berufenen ausgedienten Soldaten haben nebst dem Taufscheine und dem Beweise der in den vaterländischen Truppenkörpern geleisteten Militärdienste die sub 4 und 5 ad a vorgezeichneten Nachweisungen über die Familien- und Vermögensverhältnisse dem Gesuche beizuschließen.

Bemerk wird, dass sich bisher alljährlich Competenten der ersten und zweiten Kategorien, auf welche vor allem Bedacht zu nehmen ist, gemeldet haben.

Die diesfälligen Gesuche sind im Wege der politischen Bezirksbehörden, in deren Bereiche der Bewerber seinen Wohnsitz hat, längstens bis zum 15. Juli 1888 an die k. k. Landesregierung gelangen zu lassen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 25. Juni 1888.

(2922-2) Kundmachung. Nr. 1236.

Wegen Hintangabe der Ausführung von Adaptierungsarbeiten im Lycealgebäude in Laibach wird im Amtssocale des Baudepartements der k. k. Landesregierung in Laibach, im Baron Jois'schen Hause am Rain Nr. 20, im III. Stocke, die schriftliche Offertverhandlung am 9. Juli d. J. um 10 Uhr vormittags abgehalten werden.

Die Gesamtkosten der diesfälligen Arbeiten sind mit 3670 fl. veranschlagt.

Es werden nur solche Offerte berücksichtigt werden, welche bis zum 9. Juli l. J. 10 Uhr vormittags, gehörig versiegelt und versehen mit dem Spross. Badium, und zwar entweder in Baren oder in coursmäßig berechneten Staatspapieren sowie auch mit dem gesetzmäßigen Stempel von 50 kr. bei der k. k. Landesregierung portofrei eingebracht worden sind.

In einem solchen Offerte, welches auf die Uebernahme der sämtlichen Arbeiten zu lauten hat, muss ferner der Vor- und Name, der Wohnort und Charakter des Differenten angegeben, dann der jeweilige Anbot in Procenten mit Zahlen und Buchstaben deutlich geschrieben und ausdrücklich erklärt werden, dass der Differente sich den der Offertverhandlung zugrunde liegenden Bedingungen ohne Vorbehalt unterwerfe.

Die der Hintangabe zugrunde liegenden Bedingungen und Pläne sowie auch der Kostenvoranschlag können bei dem genannten Baudepartement täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden bis zum Verhandlungstage eingesehen werden. Die Ratification des Offertergebnisses wird der competenten Behörde vorbehalten.

Laibach am 27. Juni 1888.

Vom k. k. Landesfürstlichen Rathe für Krain.

(2956-1) Kundmachung. Nr. 4537.

In theilweiser Abänderung der hieramtlichen Kundmachung vom 25. Mai l. J., Z. 3483, wird hiermit bekannt gegeben, dass die für den 7. Juli l. J. anberaumte licitationsweise Neuverpachtung der Jagdbarkeit der Gemeinde Ritterdorf bis auf weiteres nicht stattfindet.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf, am 29. Juni 1888.

(2959) Kundmachung. Nr. 11370.

Bei der am 2. Juli 1888 nach dem Verlosungsplane vorgenommenen Ziehung von 125 Losnummern des Lotterie-Anlehens der Stadt Laibach sind gezogen worden: Nr. 36052 mit dem Gewinne von 15000 fl. Nr. 56117 > > > 1500 > Nr. 11737 > > > 500 > Nr. 17281 > > > 500 > Nr. 63582 > > > 500 > Nr. 126, 322, 437, 1147, 1507, 3521, 3781, 6236, 6256, 6331, 7097, 7423, 7867, 9027, 10266, 11017, 11170, 12986, 13378, 13994,

Table of numbers and corresponding values for the lottery draw.

Von den bisher gezogenen Losen sind die Nummer 44920 mit dem Gewinne von 25 000 fl., Nr. 74249 mit dem Gewinne von 2500 fl., Nr. 45330 mit dem Gewinne von 1500 fl., Nr. 4847, 33724, 38044 und 45991 mit dem Gewinne von je 500 fl.; Nr. 119, 131, 1832, 2643, 4508, 5024, 5596, 5621, 7490, 7800, 8005, 8284, 8317, 9379, 9462, 9537, 9550, 9853, 9879, 10306, 10981, 11231, 12517, 12518, 12651, 12818, 12851, 12875, 13334, 14112, 14157, 14987, 15200, 15715, 15900, 16041, 16466, 16845, 16872, 17203, 17911, 18057, 19403, 19406, 20214, 20568, 21304, 21743, 23013, 23025, 23069, 23209, 24071, 24099, 24669, 24863, 25187, 25247, 25506, 25549, 26575, 26610, 26624, 27245, 28399, 28619, 29362, 29685, 30116, 30459, 30702, 30983, 33237, 33364, 34837, 35014, 35942, 36122, 36349, 37731, 37967, 38179, 38209, 38260, 38483, 38913, 39626, 39869, 39891, 40776, 40799, 40945, 41741, 41987, 42102, 42575, 43636, 44632, 45247, 46508, 46725, 46789, 47430, 47478, 47963, 48143, 48203, 48305, 50615, 50630, 50825, 52297, 54114, 54727, 55051, 56284, 56331, 56472, 58568, 59459, 59597, 61142, 61441, 61486, 61652, 61993, 62058, 63097, 63113, 63425, 63659, 63767, 64345, 64825, 65195, 65294, 65497, 66495, 67173, 67939, 69977, 70062, 70515, 70548, 71272, 71346, 71413, 72574, 72595, 72715, 73819, 73908, 74077, und 74845 mit dem Gewinne von je 30 fl. bisher noch nicht eingelöst worden.

Stadtmagistrat Laibach am 2ten Juli 1888.

Anzeigebblatt.

Kundmachung.

Von Seite der Skrl'schen Erben in Zabočevo bei Franzdorf wird kundgegeben, dass in ihrer Waldung «Zagabrnice», bestehend aus vier Waldantheilen, Tannenstämme zum Verkaufe kommen, und zwar:

Table listing types of wood (Podlagam, Pri konfinu, Zalazom, Za Javornimi dolinami) and their quantities.

(2972) 2-1 Kauflustige, welche obige Stämme im ganzen oder in einzelnen Antheilen zu kaufen wünschen, wollen ihre Offerte bis längstens 20 Juli l. J. unter der Adresse Skrl'sche Erben in Zabočevo, Post Franzdorf, einsenden.

Sämmtliche Stämme sind numeriert. Wer dieselben besichtigen lassen will, wolle sich diesbezüglich an den Waldhüter der Skrl'schen Erben, Thomas Brence in Rakitna bei Franzdorf, wenden. — Die Ausfuhrzeit ist 1 1/2 Jahre nach 20. Juli l. J. festgesetzt.

(2360-3) Nr. 1934. Bekanntmachung.

Ueber die Klage de praes. 16. März 1888, Nr. 1934, der Katharina Rade von Oberradence Nr. 14 gegen den in Württemberg abwesenden Josef Rade von dort Nr. 16 wegen 100 fl. f. A. wird die Tagung im summarischen Verfahren auf den

8. August 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet und dem Beklagten Herr Peter Bersche von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und ihm die Klage zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 11. April 1888.

Im Schweizerhaus morgen Mittwoch am 4. Juli grosses Militär-Concert. Zu vermieten eine Wohnung zu Michaeli mit 3 Zimmern sammt Zugehör Unter der Trantsche Nr. 2, III. Stock. (2973) 2-1

(2666—2)

Nr. 4334.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht, daß nachstehende Tabularbescheide unbekannter Interessenten und deren unbekannter Rechtsnachfolger den nachstehenden, für sie bestellten Curatoren ad actum behändigt worden sind.

Tabularbescheid vom 4. Dezember 1887, Z. 9844, für Franz Smreker von Stein dem Franz Fischer von Stein;

Tabularbescheid vom 9. Dezember 1887, Z. 9619, für Agnes Kalisnik von Brezje dem Hugo Kronabethvogel von Godič;

Tabularbescheid vom 14. Dezember 1887, Z. 9758, für Lucas, Blas und Maria Iskra, alle von Godič, dem Hugo Kronabethvogel von Godič;

Tabularbescheid vom 16. Dezember 1887, Z. 10031, für Florian Piric von Hudo dem Johann Kralj von Radomle;

Tabularbescheid vom 16. Dezember 1887, Z. 10077, für Jakob Nel von Bufovca dem Johann Germovnik von Vodice;

Tabularbescheid vom 16. Dezember 1887, Z. 10078, für Lucas, Blas und Maria Iskra, alle von Godič, dem Hugo Kronabethvogel von Godič;

Tabularbescheid vom 16. Dezember 1887, Z. 10079, für Josef und Maria Ros, beide von Lahoviče, dem Urban Galjot von Lahoviče;

Tabularbescheid vom 16. Dezember 1887, Z. 10080, für Franz, Maria und Gertraud Binssek, dann Johann und Franz Gertmann, alle von Theinitz, dem Matthäus Krumpetar von Theinitz;

Tabularbescheid vom 16. Dezember 1887, Z. 10081, für Barthlmä und Katharina Pančur von Prapreče und Florian Pančur von Jastrobje dem Mathias Pistotnik von Kostanj;

Tabularbescheid vom 16. Dezember 1887, Z. 10082, für Andreas Pistotnik von Golice dem Vitus Kadunc von Obertuchlein;

Tabularbescheid vom 18. Dezember 1887, Z. 10101, für Stefan Goltes von Godič dem Hugo Kronabethvogel von Godič;

Tabularbescheid vom 29. Dezember 1887, Z. 10565, für Gertraud Podgorsek von Polje dem Johann Germovnik von Vodice;

Tabularbescheid vom 29. Dezember 1887, Z. 10567, für Barthlmä Juhant und Maria Novak, beide von Gora, dem Johann Drešar von Kreuz;

Tabularbescheid vom 31. Dezember 1887, Z. 10551, für Johann Hočevar von Oberfeld dem Johann Grabner von Neul;

Tabularbescheid vom 31. Dezember 1887, Z. 10552, für Gregor Kapla von Großflachna dem Franz Cevc von Potok;

Tabularbescheid vom 31. Dezember 1887, Z. 10553, für Johann Hočevar von Oberfeld dem Johann Grabner von Neul;

Tabularbescheid vom 31. Dezember 1887, Z. 10554, für Andreas Kadunc von Oberfeld dem Johann Grabner von Neul;

Tabularbescheid vom 31. Dezember 1887, Z. 10590, für Johann Sebovec von Perau dem Alois Bremsak von Stein;

Tabularbescheid vom 3. Jänner 1888, Z. 4, für Mathias Košelj von Bistersica dem Karl Prelesnik von Stahovca;

Tabularbescheid vom 6. Jänner 1888, Z. 3, für Andreas Bobnar, Josef Burgar und Agnes Germet, alle von Repne, dem Johann Germovnik von Vodice; für Marianna Seršen von Suhadole, dem Barthlmä Peterca von Suhadole und für Gertraud Tavčar von Beje dem Josef Repic von Moste;

Tabularbescheid vom 23. Jänner 1888, Z. 379, für Martin Deiman von Staručna dem Johann Germovnik von Vodice;

Tabularbescheid vom 25. Jänner 1888, Z. 752, für Maria Marit von Laibach dem Sebastian Stefula von Stein;

Tabularbescheid vom 25. Jänner 1888, Z. 820, für Maria Kadunc von Obertuchlein dem Jakob Valoh von Malihrib;

Tabularbescheid vom 2. Februar 1888, Z. 954, für Franz und Anna Ratovec von Wolfsbach dem Franz Skerjanec von Wolfsbach;

Tabularbescheid vom 8. Februar 1888, Z. 1029, für Maria Sušnik von Černa dem Johann Korosec von Neuthal;

Tabularbescheid vom 8. Februar 1888, Z. 1164, für Josef Neme von Podgier dem Sebastian Stefula von Stein;

Tabularbescheid vom 26. Jänner 1888, Z. 791, für Johann, Maria und Katharina Glavatič, Josef Rajbič, Josef Sajovic, Georg Nasto, Johann und Theresia Prešern, Urban Cerin und Georg Drobek, alle unbekanntem Aufenthaltes, dem Kasper Sajovic von Möttnitz;

Tabularbescheid vom 18. Februar 1888, Z. 1506, für Valentin Drolc von Bela dem Johann Korosec von Neuthal;

Tabularbescheid vom 18. Februar 1888, Z. 1507, für Johann Valoh von Belkhib dem Johann Korosec von Neuthal;

Tabularbescheid vom 18. Februar 1888, Z. 1542, für Anton Mejač und Maria Jereb, beide von Kreuz, dem Johann Drešar von Kreuz;

Tabularbescheid vom 18. Februar 1888, Z. 1543, für Josef Cvirn von Mlaka dem Andreas Svetlin von Mlaka;

Tabularbescheid vom 18. Februar 1888, Z. 1551, für Helena, Anton, Jakob und Margareth Frisťovec, Maria Rimovec, Josef Raf und Franz Gosar, alle unbekanntem Aufenthaltes, dem Johann Cevc von Mannsburg;

Tabularbescheid vom 19. Februar 1888, Z. 1603, für Johann Sterlep von Depelsdorf dem Johann Sterlep von Depelsdorf;

Tabularbescheid vom 7. März 1888, Z. 2220, für Marianna Seršen von Suhadole dem Barthlmä Peterca von Suhadole;

Tabularbescheid vom 7. März 1888, Z. 2221, für Barbara Galjot von Podgier dem Johann Mušič von Podgier;

Tabularbescheid vom 7. März 1888, Z. 2222, für Andreas Lah von Moste dem Josef Repic von Moste;

Tabularbescheid vom 7. März 1888, Z. 2223, für Anton Kvas von Münkendorf dem Hugo Kronabethvogel von Godič;

Tabularbescheid vom 12. März 1888, Z. 2747, für Franz Šarab von Wien dem Matthäus Janežič von Domžale;

Tabularbescheid vom 22. März 1888, Z. 3067, für Jakob Zarnik von Šomec dem Lucas Pirnat von Rožce;

Tabularbescheid vom 6. April 1888, Z. 3244, für Thomas und Agnes Sušnik von Münkendorf dem Hugo Kronabethvogel von Godič;

Tabularbescheid vom 6. April 1888, Z. 3245, für Georg Košelj von Theinitz dem Matthäus Krumpetar von Theinitz;

Tabularbescheid vom 6. April 1888, Z. 3246, für Agnes Letnar von Suhadole dem Barthlmä Peterca von Suhadole;

Tabularbescheid vom 6. April 1888, Z. 3247, für Jakob Kranjc von Bufovca dem Johann Germovnik von Vodice;

Tabularbescheid vom 6. April 1888, Z. 3248, für Alois Kofirnik von Kreuz dem Johann Drešar von Kreuz;

Tabularbescheid vom 6. April 1888, Z. 3281, für Anton Mrenjak von Buč dem Franz Cevc von Baseno;

Tabularbescheid vom 6. April 1888, Z. 3282, für Martin Mrenjak von Buč dem Franz Cevc von Baseno;

Tabularbescheid vom 17. April 1888, Z. 3433, für Johann, Anna und Maria Mohar, Matthäus und Maria Jagodic, Martin Korbar, Michael Gradisek und Maria Zupanc, alle von Dobrava, dem Johann Kvas von Jalog;

Tabularbescheid vom 17. April 1888, Z. 3434, für Josef Bergant dem Sebastian Stefula von Stein;

Tabularbescheid vom 18. April 1888, Z. 3925, für Matthäus Jasovec, Mathias Burja, Sebastian und Mathias Smrečnik,

Uršula Pistotnik, Georg, Blas und Josef Vizjak und Maria Hribar, alle von Snovit, dem Franz Cevc von Baseno;

Tabularbescheid vom 18. April 1888, Z. 3926, für Matthäus Jasovec von Potok, Anna Hribar von Trobeveno, Maria Hribar, Uršula Pistotnik, Mathias und Sebastian Smrečnik, alle von Snovit, dem Franz Cevc von Baseno;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4095 und 4096, für Franz Kunstel von Glince dem Sebastian Stefula von Stein;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4107, für Helena Lomovšek von Buč und Johann Mohar von Perau dem Sebastian Stefula von Stein;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4108, für Helena Pistotnik von Snovit und Johann Mohar von Mannsburg dem Sebastian Stefula von Stein;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4109, für Alois und Franz Gercar von Depelsdorf dem Sebastian Stefula von Stein;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4110, für Uršula Alešovec und Maria Zupan, beide von Vodice;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4111, für Matthäus Bremsak und Georg Kern von Mlaka;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4112, für Matthäus Bremsak von Mlaka;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4113 und 4114, für Josef Sitar von Godič;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4115, für Michael Juhant von Mlaka;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4116, für Josef Sitar von Godič;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4231, für Josef Slavec von Oberfeld;

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4234, für Michael Stebe von Theinitz und

Tabularbescheid vom 30. April 1888, Z. 4235, für Maria Bergant von Suhadole dem Sebastian Stefula von Stein.

R. k. Bezirksgericht Stein, am 10ten Mai 1888.

(2760—2) St. 3279.

Razglas.

Na prošnjo Jurija Petroviča iz Broda odločujejo se za izvršitev z odlokom z dne 1. novembra 1881, stev. 12182, dovoljene in večkrat s pravico ponovljenja ustavljene izvršilne prodaje Matije Ozholtovega posestva iz Cerkovske Vasi, sedaj vložna št. 105 katastralne občine Cerkovska Vas, obroki s poprejšnjimi pristavki na dan

26. julija,

23. avgusta in

22. septembra 1888,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne, pri tej sodnji.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 14. aprila 1888.

(2763—2) St. 3044.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo Andrej Gabronšekovih dedičev (po varuhu Grudnu iz Vodice v izterjanje terjatve 400 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 3634 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 36 zemljiške knjige katastralne občine Cerkovska Vas.

Za to izvršitev odredjena sta dva dražbena dneva, in sicer v dan

23. avgusta in

29. septembra 1888,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 5. aprila 1888.

(2954—1)

Nr. 5204.

Executive Fahrnisse = Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Firma David Tanto & Com. in Wien (durch Dr. Stor) die executive Feilbietung der dem August Müller in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 590 fl. 88 kr. geschätzten Fahrnisse, als

diverse Geschäftseinrichtungen und Spezereivaren,

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungstagsetzungen, die erste auf den

9. Juli

und die zweite auf den

16. Juli 1888,

jedesmal von 10 bis 12 Uhr vormittags und nöthigenfalls von 2 bis 6 Uhr nachmittags im Geschäftslocale in Laibach am Rain, mit dem Beifuge angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 26. Juni 1888.

(2771—2)

St. 2277.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja, da se je na prošnjo Fran Bregarja iz Roba, cesionar Janeza Boltezarja iz Sela (po pooblaščenju Andreju Bregarju iz Roba), proti Janezu Zalarju iz Sela št. 15 v izterjanje terjatve 126 gold. 60 kr. s pr. z odlokom dne 18. aprila 1888, stev. 2277, dovolila izvršilna dražba na 663 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 185 zemljiške knjige katastralne občine Selo

Za to izvršitev odredjena sta dva roka, in sicer prvi na

14. avgusta

in drugi na

14. septembra 1888,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 18. aprila 1888.

(2805—2)

St. 2043.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Jože Pajk iz Višnje Gore št. 66 je proti zamrli Rezi Podržaj in njenim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 2. maja 1888, stev. 2043, za priposestovanja zemljišča vložna št. 59 katastralne občine Višnja Gora pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in ji tudi njeni pravni nasledniki znani niso, se ji je na njeno škodo in njene troške za to pravdno reč Anton Stepec iz Višnje Gore skrbnikom postavil in se v skrajšano razpravo odredil dan na

20. julija 1888

ob 8. uri dopoludne pod nasledki § 29. o. s. r.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrambo zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 3. maja 1888.

(2871—2) Nr. 3758.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung der dem Johann Setina von Rassenfuß gehörigen, gerichtlich auf 3077 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 2 der Catastralgemeinde Rassenfuß sammt Anhang bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. Juli

und die zweite auf den

29. August 1888,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet werden, daß die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Rassenfuß, am 18. Mai 1888.

(2843—2) Nr. 3753.

Executive

Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Wohinc von Rassenfuß die executive Versteigerung der dem Anton Kovšca von Rosenbergen gehörigen, gerichtlich auf 32 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 334 der Catastralgemeinde Sirknik ohne Zugehör bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. Juli

und die zweite auf den

29. August 1888,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Rassenfuß, am 15. Mai 1888.

(2770—2) St. 2173.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja, da se je na prošnjo Ane Nahtigal in Jakoba Kastelica iz Rudolfovega kot varuha nedoletne Marije Nahtigal) po dr. Slancu v Rudolfovem) proti Janezu Mavsarju iz Hočevja v izterjanje terjatve 50 gold. s pr. z odlokom dne 16. aprila 1888, st. 2173, dovolila izvršilna dražba na 606 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložni stev. 97 in 155 zemljiške knjige katastralne občine Zdenška Vas.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka na dan

7. avgusta in

4. septembra 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 16. aprila 1888.

(2647—2) Nr. 4192.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Es seien die auf Fernej und Agnes Mesojednit von Lahnitz lautenden, die Realitäten Einl.-Z. 69 und 704 der Catastralgemeinde Lahnitz betreffenden Realfeilbietungs-Nubriken vom 29. April 1888, Z. 5415, dem für sie bestellten Curator Josef Weibl von Rassenfuß behändigt worden.

Rassenfuß am 1. Juni 1888.

(2884—2) Nr. 5085.

Erinnerung

an Magdalena Persche von Altlag unbekanntem Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee wird die Magdalena Persche von Altlag unbekanntem Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider dieselbe bei diesem Gerichte Georg Krišche von Altlag die Klage de praes. 15. Juni 1888, Zahl 5085, pcto. 31 fl. 69 kr. hiergerichts eingebracht.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Magdalena Persche wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagte, welcher es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 15. Juni 1888.

(2876—2) St. 3173.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja neznano kje biva-jočim Antonu Haufu iz Zagraca, Alojziju Lazzarinu iz Cobelsberga in pupili Matije Perko iz Zagorice, oziroma njegovim pravnim naslednikom nepoznatega bivalisča, da je Marija Mikus iz Zagorice st. 28 zaradi spoznanja zastaranja na njegovej nepremičnini v logi stev. 36 katastralne občine Zagorica vknjiženih terjatev Matije Perkovih nedoletnih otrok iz Zagorice iz dolžnih pisma z dne 1. julija 1887 v znesku 25 gold. 27 kr. star. den. s pr., za terjatev Teodorja, Antona Haufa iz Zagorice iz razzodbe z dne 19. julija 1851, st. 2499, v znesku 60 gold. o pripadku in za terjatev barona Alojzija Lazzarina iz Cobelsberga iz poravnave z dne 28. junija 1853, st. 4730, v znesku 40 gold. s pr. in zaradi dovoljenja izknjižbe teh terjatev tožbo de praes. 9. junija 1888, stev. 3173, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je v ustno razpravo po sodnem redu določil dan

na 10. julija 1888

dopoludne ob 8. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 29. sod. reda, in se je zaradi nepoznatega bivalisča naslednih njim in njegovem pravnim naslednikom gosp. Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Lasičah, za kuratorja ad actum na njih nevarnost in na njih troske postavil.

To se toženim s pristavkom naznanja, da pridejo k obravnavi ali osebnoli si pa katerega družnega oskrbnika naroče in ga temu sodišču naznanijo, sicer se bode s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 10. junija 1888.

(2858—3) Nr. 3261.

Erinnerung

an Peter Kalan von Sagor, nun unbekanntem Aufenthaltes.

Von dem k. k. Landesgerichte Littai wird dem Peter Kalan von Sagor, nun unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es haben wider ihn bei diesem Gerichte die minderjährigen Kinder Helena, Augustin, Maria und Antonia Kalan (durch den Vormund Josef Zupancic und die Ehegattin Maria Kalan von Sagor) die Klage de praes. 5. Mai 1888, Zahl 3261, auf Alimentationsleistung f. Anh. überreicht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagsetzung auf den

10. Juli 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 29 G. O. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Josef Kalan von Sagor als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Littai, am 7ten Mai 1888.

(2820—2) St. 3996.

Razglas.

Ponovila se je na prošnjo Petra Ivanska iz Radovice (po Franu Stajerji, c. kr. notarji iz Metlike) z odlokom dne 20. decembra 1887, st. 10434, na 17. marca 1888 določena izvršilna prodaja na 979 in 550 gold. cenjenega, pod vložno stev. 84 katastralne občine Bojanja Vas in vložna st. 317 katastralne občine Radovljica spadajočega, Janezu Zlogarju iz Krašnega Vrha pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

13. julija 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajsnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tej dražbi pod ceno izvesti.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 20. maja 1888.

(2841—2) St. 3980.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Jožeta Žagarja z Brezja dovoljuje se izvršilna dražba Mihi Mesojedniku iz Lahnice lastnega, sodno na 3376 gold. 65 kr. cenjenega zemljišča vložna st. 69 zemljiške knjige katastralne občine Lahnice s pristojstvom.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

1. avgusta

in drugi na dan

5. septembra 1888

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred benega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 25. maja 1888.

(2815—3) St. 4734.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Martina Pečariča iz Vidošič (po Franu Stajerji, c. kr. notarji v Metliki) izvršilna prodaja na 40 gold. cenjenega, pod vložno stev. 989 katastralne občine Metlika spadajočega, Katarini Juran iz Primoska st. 5 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

13. julija in

16. avgusta 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajsnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek se smejo pri sodnji vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 24. maja 1888.

(2784—2) Nr. 4402.

Erinnerung

an den verstorbenen Mathias Rump von Lichtenwald und die unbekanntem Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem verstorbenen Mathias Rump von Lichtenwald und den unbekanntem Erben hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Josef Rosic von Kesseltal die Klage de praes. 23. Juni 1888, Z. 4402, pcto. 171 fl. 61 kr. f. Anh. hiergerichts eingebracht.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchem es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 25ten Mai 1888.

(2785—2) Nr. 4391.

Erinnerung

an Anton Köfel von Ebenthal unbekanntem Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Anton Köfel von Ebenthal unbekanntem Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Johann Schauer von Tiefenthal die Klage de praes. 23. Juni 1888, Z. 4391, pcto. 190 fl. f. V. angebracht.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Florian Tomič von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheint oder sich einen andern Sachwalter bestellt und diesem Gerichte namhaft macht, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreitet und die zu seiner Verteidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 25. Mai 1888.

Anlässlich meiner Versetzung von Laibach nach Nabresina rufe ich bei meiner Abreise dahin allen Freunden und Bekannten, von denen ich mich nicht persönlich verabschieden konnte, ein

herzliches Lebewohl zu.

Felix Viditz Südbahn-Beamter.

Von einer Bindfaden- und Seilerwarenfabrik wird für Laibach und die Provinz Krain ein Agent gesucht. Offerte mit Angabe von Referenzen unter „M. B. S.“ an Rudolf Mosse, Bregenz a/B. (2924) 2-2

Eine Wohnung

mit 2 Zimmern und Zugehör ist zum Michaeli-Termine zu vermieten. Näheres in Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung. (2960) 3-1

Zum Legen von Parketten und als

Bau- und Möbeltischler

empfehle ich mich unter Zusicherung billigster und solidester Ausführung dem hochverehrten p. t. Publicum.

Ludwig Puch am Brühl Nr. 19, Laibach. (2929) 3-2

Im Hause Wienerstrasse Nr. 13 sind geräumige

Geschäftslocalitäten

am besten für eine Restauration geeignet, für den Michaeli-Termin und eine

Stallung

für 5 Pferde, letztere sogleich, zu vermieten. (2741) 5 Anzufragen bei der Hausadministration.

Wein-Licitation!

Wegen Räumung der Kellereien auf dem Gute Budinščina (Zagorien, Station der Zagorianer Bahn) wird

am 8. Juli 1. J.

eine freiwillige Licitation abgehalten werden, woselbst ausgezeichnete und sehr billige Weine, bis 350 Hektoliter, von den Jahren 1885, 1886 und 1887 zum Verkaufe gelangen. (2888) 2-2

(2644-3) Nr. 4379.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit der unbekannt wo abwesende Johann Röstner von Klindorf erinnert:

Es sei der an denselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 24. April 1888, Zahl 2971, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einl.-Z. 155, 156 der Steuergemeinde Sela des Johann Röstner von Klindorf, dem demselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomitsch von Gottschee zur weitem Verfügung zugestellt worden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 24sten Mai 1888.

(2897-2) St. 4787.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Dražbena odloka z dne 25. maja 1888, št. 3980, ki se tičeta zemljišča vložna št. 69 davčne občine Laknice, sta se za umrla Jarneja in Nežo Mesojednik in njune neznane pravne namestnike vročila imenovanemu skrbniku na čin Jožefu Weiblu iz Mokronoga.

V Mokronogu dne 23. junija 1888.

Bregenz

Hôtel de L'Europe

unmittelbar am See zwischen Bahnhof und Landungsplatz der Dampfboote gelegen, mit schönster Aussicht auf See und Gebirge. — Der Neuzeit entsprechend comfortable eingerichtet. — Vorzügliche Wiener Küche, reelle Weine. — 130 Betten. — Zimmer von 70 kr. aufwärts. — Für die Herren Reisenden ermässigte Preise. (1784) 8-5

Gebrüder Kemter, Besitzer.

Elegante Wohnungen.

Im neugebauten Hause in der Römerstrasse Nr. 8 sind mehrere elegante Wohnungen zu 5 und zu 4 Zimmer sammt Nebenlocalitäten sogleich zu beziehen. (1713) 24

Zwei tüchtige Tischler

werden sofort für einige Monate als Fabriks-Tischler aufgenommen. (2950) 2-1

Josefthaler Papierfabriken.

(2859-3) Nr. 4049.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 10. Juli 1888, vormittags von 11 bis 12 Uhr, wird in Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheides und Edictes vom 8. April 1888, Z. 2339, die zweite executive Feilbietung der dem Johann Ocepel von Tirna gehörigen, gerichtlich auf 1622 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 94 des Grundbuchs der Catastralgemeinde St. Lamprecht stattfinden.

k. k. Bezirksgericht Littai, am 8ten Juni 1888.

(2822-3) St. 3672.

Razglas.

Ponovila se je na prošnjo Antonije Hess iz Metlike (po Antonu Proseniku iz Metlike) tretja izvršilna prodaja na 2636 gold. 68 kr. cenjenega, pod vložno št. 3 katastralne občine Radovič spadajočega, Matiji Malesiču iz Radovič št. 12 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

12. julija 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pod ceno izvesti.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 20. maja 1888.

(2910-2) St. 3363.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Ant. Straus iz Kostanjevice je proti neznano kje bivajočemu Izidorju Sintiču, oziroma njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, tožbo, presentirano dne 20. junija 1888, št. 3363, zaradi 50 gold. vložil pri tem sodišči in se je na njo v ustno razpravo po sodnem redu takoj določil dan na petek

6. julija 1888

ob 8. uri dopoludne.

Ker temu sodišču ni znano, kje toženi biva in mu tudi njegovi dediči in pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo nevarnost in troške za to pravdno zadevo skrbnikom imenoval gospod Alojzij Zabukošek in se mu je tožba vrsila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 20. junija 1888.

(2753-2) Nr. 3994.

Curatorsbestellung.

Den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Barthelma Kunstel von Zirkniß ist Herr Karl Puppis von Voitsch zum Curator ad actum bestellt und demselben der Klagsbescheid vom 8. Mai 1888, Z. 3994, behändigt worden.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 8ten Mai 1888.

(2748-3) Nr. 4742.

Erinnerung

an Franz und die Anna Kastelic, letztere geborene Petric, beide von Zirkniß. Von dem k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird dem Franz und der Anna Kastelic, letztere geborene Petric, beide von Zirkniß, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Josef Wazi von Cevca (durch Martin Petric von dort) die Klage auf Anerkennung und Erlöschenerklärung der auf den klägerischen Realitäten Einlage-Nr. 34 und 633 ad Zirkniß haftenden Forderungen per 34 fl. und 100 fl. de praes. 6. Juni 1888, Z. 4742, überreicht, worüber die Tagfagung zum summarischen Verfahren auf den

9. Juli 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Karl Puppis von Voitsch als Curator ad actum bestellt.

Voitsch am 7. Juni 1888.

(2751-3) Nr. 4738.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird dem Thomas Wilavc von Bigaun, resp. dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Martin Petric von Cevca für sich und als Nachhaber des Josef Wazi von dort die Klage auf Erfügung der Realität Einlage Nr. 136 der Catastralgemeinde Bezulaf sub praes. 6. Juni 1888, Z. 4738, überreicht, worüber die Tagfagung zum ordentlichen mündlichen Verfahren mit dem Anhang des § 29 der a. G. D. auf den

13. Juli 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Karl Puppis als Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 7ten Juni 1888.

(2917-2) Nr. 4142. Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte Stein wird hiemit bekannt gemacht, daß in der Executionssache der Firma Josef Lorenzi in Laibach (durch Dr. Mojsch) gegen Johann Zabret von Mannsburg pcto. 2000 fl. f. N. die executiven Feilbietungen der Realitäten Einl.-Z. 141, 312, 313 und 314 ad Catastralgemeinde Mannsburg auf den

7. Juli,

11. August und

7. September 1888,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem frühern Anhang reassumiert worden seien.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 5ten Mai 1888.

(2766-3) St. 2221.

Objava.

Meti in Urši Jerisa iz Moš, oziroma njenim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, postavi se v pravdi Matije Zlateta (po dr. Tavčarji) proti Miklavžu Jerisi in drugovim pcto. priznanja lastninske pravice gospod Viktor Globočnik, c. k. notar v Kranji, za kuratorja ad actum, kateremu sta se vročila tudi v tej pravdi izdana odloka z dne 21. aprila 1888, št. 2221, in 26. maja 1888, št. 2221, s katerima je določena obravnava na dan 10. julija 1888

ob 9. uri dopoludne.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 26. maja 1888.

Fahrordnung

der k. k. österreichischen Staatsbahnen vom 1. Juni 1888 ab.

Von Laibach bis Villach.

Personenzüge

Table with columns: Ab: (Laibach, Bismarje, Zwischenwässern, Bischof-Lach, Krainburg, St. Joboci, Podnart-Kropp, Diotsche, Radmannsdorf, Lees-Belbes, Scherainitz, Zauerburg, Wsling, Bengensfeld, Kronau, Ratshach, Weisensfels, Tarvis, Villach S.-B.), and rows for departure times (früh, vorm., abds., früh) for various stations.

Von Villach bis Laibach.

Personenzüge

Table with columns: Ab: (Villach S.-B., Tarvis, Ratshach, Weisensfels, Kronau, Bengensfeld, Wsling, Zauerburg, Scherainitz, Lees-Belbes, Radmannsdorf, Diotsche, Podnart-Kropp, St. Joboci, Krainburg, Bischof-Lach, Zwischenwässern, Bismarje, Laibach St.-B., Laibach S.-B.), and rows for departure times (früh, vorm., nachm., früh) for various stations.

Die Züge Nr. 1718 und 1721 verkehren nur in der Sommerperiode vom 16. Juni bis incl. 16. September, und zwar nur jeden Sonn- und Feiertag.